

Inhalt

Vorwort zur zweiten Auflage	11
Hinführung	13
1 Würde und Freiheit als Recht auf Selbstbestimmung – die Menschenrechtserklärung	18
1.1 Menschenwürde als Kontraposition zum Nationalsozialismus	18
1.2 Würde im Verhältnis zur Freiheit	24
1.2.1 <i>Freiheit und Menschenrechte</i>	24
1.2.2 <i>Zur Frage des Absolutheitsanspruchs</i>	26
1.3 Drei Probleme mit der Freiheit	28
1.3.1 <i>Milgram-Experiment</i>	28
1.3.2 <i>Libet-Experiment</i>	32
1.3.3 <i>Gedankenexperiment »Nachtzug nach Lissabon«</i> .	36
1.4 Zwei transkulturelle Gründe der Anerkennung von Würde und Freiheit	37
1.4.1 <i>Menschheitserfahrungen</i>	37
1.4.2 <i>Rationale Begründung</i>	41
1.5 Adressaten der Würde	45
1.6 Konsequenzen im Hinblick auf die Menschenrechte . . .	51
1.6.1 <i>Grenzen des Selbstbestimmungsrechts und des Rechts auf Leben</i>	51
1.6.2 <i>Asylrecht und seine Grenzen</i>	53
1.7 Ergebnis	54
2 Würde und Freiheit als Aufgabe, Jesus nachzufolgen – das Christentum	57
2.1 Menschenwürde als Produkt einer christlichen Synthese aus biblischer Offenbarung, philosophischem Denken und Rechtsdenken	57

2.2	Würde im Verhältnis zur Freiheit	67
2.3	Zwei Probleme mit der Freiheit	74
2.3.1	Göttliche Prädestination	75
2.3.2	Abrahams Opfer	77
2.4	Christliche Begründungen der Würde	82
2.5	Adressaten der Würde	84
2.6	Konsequenzen im Hinblick auf die Menschenrechte . . .	88
2.6.1	Grenzen des Rechts auf Leben	88
2.6.2	Umstrittene Grundrechte auf Religions-, Gewissens- und Meinungsfreiheit	90
2.6.3	Umstrittenes Grundrecht auf Selbstbestimmung: Sklaverei	99
2.6.4	Umstrittenes Grundrecht auf Nichtdiskriminierung wegen des Geschlechts und geschlechtlicher Orientierung	104
2.6.5	Grenzen des Grundrechts auf Selbstbestimmung über den eigenen Tod	111
2.6.6	Überbietung eines Asylrechts	115
2.7	Ergebnis	118
3	Würde und Freiheit als Aufgabe, die Menschheit zu achten – Kants »aufklärerische Wende«	121
3.1	Menschenwürde als Achtung der Menschheit	121
3.2	Würde im Verhältnis zur Freiheit	126
3.3	Grundproblem der Freiheit	127
3.4	Zweifacher Grund der Würde	133
3.5	Adressaten der Würde	136
3.6	Konsequenzen im Hinblick auf die Menschenrechte . . .	142
3.6.1	Grenzen des Rechts auf Leben und das Problem der Folter	142
3.6.2	Unumstrittenes Recht auf Religionsfreiheit im Sinn der Aufklärung	144
3.6.3	Grenzen der Freiheit als Selbstgesetzgebung . . .	145
3.6.4	Enge Grenzen des Grundrechts auf Asyl	148
3.7	Ergebnis	149

4	Würde und Freiheit als Recht zur Entfaltung der eigenen Persönlichkeit im Rahmen der verfassungsmäßigen Ordnung – das Grundgesetz	153
4.1	Menschenwürde in enger Verwandtschaft zur <i>Menschen- rechtserklärung</i>	153
4.2	Würde im Verhältnis zur Freiheit	161
4.3	Pragmatischer Umgang mit der Freiheitsproblematik	163
4.4	Der Grund der Menschenwürde	164
4.5	Adressaten der Würde	167
4.6	Konsequenzen im Hinblick auf die Menschenrechte	176
4.6.1	<i>Grenzen des Grundrechts auf Leben und umstrittene Grenzfälle</i>	176
4.6.2	<i>Grenzen des Grundrechts auf freie Entfaltung der Persönlichkeit</i>	185
4.6.3	<i>Subjektives Recht auf ein »menschenwürdiges« Dasein</i>	193
4.6.4	<i>Subjektives Recht auf den selbstbestimmten Tod</i>	194
4.6.5	<i>Asylrecht und seine umstrittenen Grenzen</i>	198
4.7	Ergebnis	200
5	»Familienähnlichkeit« der Würde- und Freiheits- konzeptionen	204
5.1	Gemeinsames Band	205
5.2	Wesentliche Unterschiede	205
5.3	Gesamtergebnis	211
	Verwendete Literatur	213
	Personen- und Sachregister	227